

„AMI GO HOME“

Viele gute Gründe für Antiamerikanismus?



Die Neue Weltordnung ist die Pax Americana. So wurde sie von Bush senior konzipiert, von Clinton als Gemeinschaftsprojekt der westlichen Wertegemeinschaft moderiert und von Bush junior zum unverhüllten Unilateralismus entwickelt. Das Imperium Americanum verkörpert einen monopolistischen Universalismus, der durch militärische Stärke und ökonomische Vorherrschaft zum Ausdruck kommt.

Daraus, so die These von Willi Langthaler und Werner Pirker in ihrem Buch "AMI GO HOME - Zwölf gute Gründe für einen Antiamerikanismus" entwickelte sich in den vergangenen Jahren eine Ideologie des Amerikanismus, die der "liberalen Demokratie" und dem Neokonservativismus sozialdarwinistische Züge verpasst. Es zeige sich, dass Amerika mehr und mehr zur globalen Diktatur werde, deren Politik die Souveränität von Staaten drastisch einschränke.

Internationales Recht werde von Washington nicht geachtet. Afghanistan, die Philippinen, Palästina und Irak sind Beispiele, die den entscheidenden Anstoß für den neuen Antiamerikanismus geben.

Willi Langthaler wird diese Thesen durch Beispiele zu untermauern suchen und diskutieren, welche Rolle Europa dabei spielt, und wie sich die Situation in den USA und international entwickeln könnte.

*Wilhelm Langthaler/Werner Pirker,
AMI GO HOME - Zwölf gute Gründe für einen Antiamerikanismus,
Promedia Verlag Wien, ISBN 3-85371-204-5, 160 Seiten, Euro 11,90.*

**Diskussion mit
Wilhelm Langthaler, Autor (Wien)
Moderation: Harry Siegert (DBG)**

**Mittwoch 12. November, 20.00 Uhr
Buchhandlung Himmelheber
Theaterstraße 16, Heidelberg**

Es laden ein: Heidelberger Forum gegen Militarismus und Krieg, VVN-BdA Heidelberg, DGB Arbeitskreis Frieden und Entwicklung

Infos und Kontakt: Heidelberger Forum gegen Militarismus und Krieg c/o Friedensladen im EWZ • Karlstor1 • 69117 Heidelberg **Tel.:** 06221/978927 • **Fax:** 978931 **E-Mail:** kontakt@antikriegsforum-heidelberg.de **Internet:** www.antikriegsforum-heidelberg.de
Bankverbindung: Friedensladen, Kto-Nr. 29 99 33 00, bei der Volksbank Heidelberg (BLZ 672 900 00)